

# Stille Nacht

(Silent Night)

Joseph Mohr

FRANZ XAVIER GRUBER

**Largo**

Voice

Stil — le Nacht! heil' — ge Nacht! Al — les schläft,  
 Stil — le Nacht! heil' — ge Nacht! Go — ttes Sohn,  
 Stil — le Nacht! heil' — ge Nacht! Die — der Welt  
 Stil — le Nacht! heil' — ge Nacht! Wo — sich heut  
 Stil — le Nacht! heil' — ge Nacht! Lan — ge schon  
 Stil — le Nacht! heil' — ge Nacht! Hir — ten erst

Guitar

ein — sam wacht Nur das trau — te, hoch — heil ige Paar,  
 o — wie lacht Lieb' aus dei — nem gött — li-chen Mund,  
 Heil ge-bracht, Aus des Himm — els gol — den-en Höhn  
 all — e Macht Vä — ter — li — cher Lie — be er — goß  
 uns be-dacht, Als der Herr vom Gri — mme be — freit  
 kund ge-macht Durch der En — gel Ha — lle-lu ja

Hold — er Knabe im lock — i-gen Haar Schlaf — in himm — li — scher  
 Da uns schlägt die ret — tende Stund'. Je — sus in Dei — ner Ge —  
 Uns der Gna den Fü — lle lässt sehn: Je — sum in Mensch — en — ge —  
 Und als Bru — der huld — voll um — schloß Je — sus die Völ — ker der  
 In der Vä — ter ur — gra — uer Zeit A — ller Welt Scho — nung ver —  
 Tönt es laut von fern und nah: "Je — sus der Ret — ter, ist



Ruh'!      Schlaf\_    in himm - li - scher Ruh'!  
-burt!      Je - sus    in Dei - ner Ge - burt!  
-stalt,      Je - sum    in Mensch-en - ge - stalt  
Welt!      Je - sus    die Völ - ker der Welt!  
-hieß!      A - ller Welt Scho-nung ver - hieß!  
da!"      "Je - sus    der Ret - ter, ist da!"

